

Hans Fritz Gross  
Lehren und Leiten

in Unterricht und Arbeitswelt

Grundlagen und Praxis

Luchterhand

des F. LUSL.,

Vaduz

# Inhalt

<b>Zum Geleit</b>	<b>VII</b>
<b>Vorbemerkung</b>	<b>IX</b>
<b>Teil A Grundlagen</b>	<b>1</b>
<b>1 Indizien für die Psyche</b>	<b>3</b>
<b>2 Geteilt und doch ein Ganzes</b>	<b>6</b>
2.1 Denken und Denken lehren	6
2.2 Mit Gemüt und mit Gefühl	10
2.3 Mehr als eine Wohnung	14
2.4 Bewußtes und das Unbewußte	17
2.5 Wir sind niemals ganz allein	24
<b>3 Was alles noch dazu gehört</b>	<b>31</b>
3.1 Unsere Mitgift	31
3.2 Im Laufe der Zeit	34
3.3 Wir brauchen Kondition	38
3.4 Gewolltes und der Zufall	42
<b>4 Die Kräfte in uns</b>	<b>49</b>
4.1 Was wir erstreben, was wir meiden	55
4.2 Die Kunst zu motivieren	58
4.3 Behalten und Aufmerken	64
<b>5 Psychologische Grundlagen im Überblick</b>	<b>74</b>
<b>6 Bildung, Erziehung und Ausbildung</b>	<b>86</b>
6.1 Das allgemeine Menschenbild	91
6.2 Eine Lanze fürs Gemüt	100
<b>7 Ein gesamtdeutscher Aspekt</b>	<b>108</b>
<b>Teil B Praxis</b>	<b>109</b>
<b>I Bildungswesen</b>	<b>111</b>
<b>1 Zur Vorbereitung und Planung von Unterricht</b>	<b>117</b>
a) Das »Gerüst«	117
b) Lernzielbestimmung und Stoff	122
c) Lernkontrolle	134
aa) Die psychischen Lernbereiche	135
bb) Die Lernebenen	136
cc) Die Adressaten	139

dd) Die Leistungsbedingungen	140
ee) Meßkriterien	141
ff) Konformität von Unterrichtsstoff und Prüfungsstoff	141
gg) Zweck von Lernkontrollen	142
hh) Aufgabenarten	144
<b>2 Zur Umsetzung</b>	145
a) Elementare Prinzipien	148
aa) Die Bedeutung der Motivation	149
bb) Die Bedeutung der Sympathiebeziehungen	151
cc) Wahl des Führungsstils	152
dd) Die Rolle der Vorkenntnisse	153
ee) Kommunikation und Methodenwahl	156
ff) Das Zeit-Mengen-Problem	166
gg) Werdeprozesse und Hilfsvorstellungen (Erkenntnisleitung)	168
hh) Das Supermedium Sprache	170
ii) Medieneinsatz	174
kk) Veranschaulichung	185
ll) Die Leitlinie: Lernprozeß	187
b) Die Besonderheiten der Lerndimensionen	187
<b>3 Zur Reflexion</b>	189
<b>Teil B Praxis</b>	193
<b>II Arbeitswelt</b>	195
<b>1 Ausbildung</b>	197
a) Lernziele in der beruflichen Bildung	202
b) Didaktisch-methodische Entscheidungen	204
c) Zur Person des Auszubildenden	207
d) Die Bedeutung der Vorkenntnisse	208
e) Berücksichtigung betrieblicher Bedingungen	209
f) Zur Pflege der menschlichen Beziehungen	210
g) Ausbildung und Führung	211
<b>2 Fort- und Weiterbildung</b>	212
<b>3 Führung</b>	217
a) Führungswissen	223
b) Führungskonzepte	231
c) Führungshilfen	233
<b>Schlußbetrachtung</b>	240
<b>Quellenhinweise und Anmerkungen</b>	243
<b>Literatur</b>	250
<b>Verzeichnis der Figuren</b>	254
<b>VI</b>	